

Doppelsieg für René Rast

Motorsportler im Königreich Bahrain mit glänzendem Saison-Einstand

Steyerberg (mt). Mit einem Doppelsieg im Porsche-Supercup wurde der Steyerberger René Rast zum motorsportlichen Kronprinz im Königreich Bahrain.

Mit 2,1 Sekunden Vorsprung siegt der Vizemeister des letzten Jahres vor seinem Teamkollegen Jeroen Bleekemolen und dem Konrad-Mann Nick Tandy. Nach den beiden Trainingsbestzeiten zuvor am Samstag führt der Deutsche die Meisterschaftstabelle nun mit 12 Punkten Vorsprung auf Stefan Rosina an.

Sie hatten wohl Recht, die 21 Starter der Supercup-Meisterschaft, die in ihrer Umfrage am Sonntagmorgen den letztjährigen Vize-Champion René Rast mit deutlichem Vorsprung als Titelfavorit Nummer 1 für die Saison 2010 sahen. Souverän wurde Rast diesem Anspruch gerecht, räumte in Bahrain alles ab und reiste mit zwei Trainingsbestzeiten, einem Doppelsieg und einem 12-Punkte-Vorsprung in der Meisterschaftstabelle von der arabischen Halbinsel ab.

„Vor diesem Wochenende hätte ich noch nicht einmal zu träumen gewagt, dass es so laufen würde“, strahlte Rast. „Ein toller Erfolg und das mit meinem neuen Team – ich bin



René Rast lieferte ein Top-Wochenende ab.

Foto: pr

hoch zufrieden.“ Und das konnte Rast auch mit dem zweiten Rennen sein. Souverän gewann er den Start, um sich dann auf und davon zu machen. Lediglich sein Teamkollege Jeroen Bleekemolen war in der Anfangsphase in der Lage, Schritt zu halten. „Im

Gegensatz zu gestern lief es heute gut“, so der zweifache Meister: „Das Auto war besser, und ich kam am Schluss sogar noch ein wenig dichter an René heran. Eine Chance hatte ich aber nicht wirklich. René hat ein Traumwochenende abgeliefert – Kompliment.“